



**BASKETBALLVERBAND BADEN-WÜRTTEMBERG e.V.**  
**U12-Meisterschaft 2020**  
**weiblich**  
**Durchführungsbestimmungen**

**Grundsätzliches:**

- a) Bei der U12-Meisterschaft muss mit mindestens 10 Spielerinnen angetreten werden!
- b) Wechselregel sowie Ganzfeld-Mann-Mann-Verteidigung sind verpflichtend! Die Wechselregel wird in den „Spielregeln Minibasketball Deutschland“ erläutert und über den Spielberichtsbogen kontrolliert.
- c) Die Mannschaftsbetreuer\*innen geben einen ausgefüllten Mannschaftsmeldebogen **vor** Beginn des ersten Spieles beim Kommissar ab.
- d) Das Kampfgericht wird vom Ausrichter gestellt.
- e) Die Schiedsrichter\*innen werden vom BBW eingeteilt.
- f) Am Ende erfolgt eine Siegerehrung durch den anwesenden Vertreter des BBW.
- g) Alle Teilnehmerinnen der Meisterschaft erhalten Urkunden und die Mannschaft des BBW-Meisters T-Shirts.

**Der U12-Meisterschaft endet mit einer Siegerehrung.  
Wir bitten die Mannschaften so zu planen, dass sie bei dieser mit allen  
Spielerinnen und Coaches anwesend sind!**

**Ziel ist es, auf diese Weise die Leistungen aller Spielerinnen und Coaches zu  
würdigen und die Veranstaltung positiv zu beenden.**



**BASKETBALLVERBAND BADEN-WÜRTTEMBERG e.V.**  
**U12-Meisterschaft 2020**  
**weiblich**  
**Durchführungsbestimmungen**

**Zeitplan**

**Samstag**

11.00 Uhr	Spiel 1
13.00 Uhr	Spiel 2
15.30 Uhr	Spiel 3
17.30 Uhr	Spiel 4

**Sonntag**

10.00 Uhr	Spiel 5
12.00 Uhr	Spiel 6
anschl.	Siegerehrung
anschl.	Abreise

**Spielplan**

- Spiel 1:** Sieger Bezirk 1 – Sieger Bezirk 4  
**Spiel 2:** Sieger Bezirk 2 – Sieger Bezirk 3
- Spiel 3:** Sieger Bezirk 3 – Sieger Bezirk 4  
**Spiel 4:** Sieger Bezirk 1 – Sieger Bezirk 2
- Spiel 5:** Sieger Bezirk 4 – Sieger Bezirk 2  
**Spiel 6:** Sieger Bezirk 1 – Sieger Bezirk 3



**BASKETBALLVERBAND BADEN-WÜRTTEMBERG e.V.**  
**U12-Meisterschaft 2020**  
**weiblich**  
**Durchführungsbestimmungen**

**Zusammenarbeit Coaches- Schiedsrichter\*innen- Kampfgericht:**

1. Coaches und Schiedsrichter\*innen sind gemeinsam dafür verantwortlich, dass ein U12-Spiel so durchgeführt wird, **dass für beide Mannschaften ein befriedigendes Ergebnis zustande kommt**. Die Spielregeln sind so anzuwenden, dass ein gesundes Mittel aus Spielfluss und Spielkontrolle gegeben ist.
2. Alle Beteiligten (Coaches, Schiedsrichter\*innen, Eltern) müssen sich ihrer Vorbildrolle bewusst sein und sich entsprechend verhalten. **Die Coaches müssen die Eltern darauf beschränken, ihre Mannschaft anzufeuern, „zusätzliche Coaches“ schaden dem Spiel ihrer Kinder.** Schiedsrichter\*innen und Coaches müssen sich wechselseitig respektieren. Dazu gehört seitens der Coaches die Akzeptanz der Entscheidungen, seitens der Schiedsrichter\*innen das Beachten von in den Spielpausen sachlich vorgebrachter Kritik.
3. Ein kurzes Gespräch vor dem Spiel von beiden Coaches mit den Schiedsrichtern\*innen erleichtert die Spieldurchführung. Die Coaches kennen den Leistungsstand ihres Teams am besten. Wenn sich beide Coaches über Verfahrensweisen einig sind, sollen die Schiedsrichter\*innen solche Absprachen befolgen („Was soll wie konsequent abgepfiffen werden?“).
4. Die SR-PFIFFE müssen laut und deutlich sein, damit alle Spielerinnen die Spielunterbrechung sofort bemerken und um dann zum/zur Schiedsrichter/in schauen zu können.
5. Zusätzlich zum Erkennen und Abpfeifen der Regelübertretungen müssen die SR auch die Art der Regelübertretung deutlich ansagen (z.B. Schrittfehler von „Vereinsname“ Nr. 8 oder Ausball) sowie die Trikotfarbe oder den Namen der einwerfenden Mannschaft (z.B. „Einwurf rot“). Ohne diese Hilfe können die meisten U12-Spielerinnen die Entscheidung nicht verstehen, da die üblichen SR- Zeichen für sie noch nicht (immer) verständlich sind. Der/die „helfende und erklärende Schiedsrichter/in“ in einem U12-Spiel fördert wesentlich den Lernzuwachs der jungen Spielerinnen.
6. **Es ist falsch, wenn Schiedsrichter\*innen grundsätzlich weniger abpfeifen als in anderen Spielen.** Jüngere Spielerinnen lernen sehr schnell und sind bemüht, Fehler nicht zu wiederholen. Regelverstöße müssen geahndet werden, sonst gehen die Spielerinnen davon aus, dass sie alles richtig gemacht haben. Der Schwerpunkt der Entscheidungen muss auf dem Ahnden von persönlichen Fouls liegen. Sehr wichtig ist aber auch der Bereich „Fortbewegung mit dem Ball“, also Schrittfehler und Doppeldribbling (siehe hierzu auch 3., Coaches- Schiedsrichter\*innen- Gespräch vor dem Spiel).
7. Speziell in Halteball-Situationen sollen die SR unbedingt drei Sekunden warten, bevor sie das Spiel unterbrechen, damit die Spieler lernen dürfen, sich im Kampf um den Ball durchzusetzen.



**BASKETBALLVERBAND BADEN-WÜRTTEMBERG e.V.**  
**U12-Meisterschaft 2020**  
**weiblich**  
**Durchführungsbestimmungen**

**Regeln**

Es wird gemäß den DBB Mini-Regeln gespielt.  
Weitere Details siehe PDF „Minispielregeln-ab-2019-20“ bzw. siehe unten.

**Folgende Ausnahmen kommen zur Anwendung**

- Korbhöhe je nach Rahmenbedingungen des Ausrichters
- Leitung durch zwei Schiedsrichter



# Spielregeln Minibasketball Deutschland



	U8	U10	U12
<b>Spielzeit</b>	8 x 4 Minuten (gestoppt)	8 x 5 Minuten (gestoppt)	8 x 5 Minuten (gestoppt)
<b>Halbzeitpause</b>	Seitenwechsel, kurze Wechsellpause	Seitenwechsel, kurze Wechsellpause	Seitenwechsel, kurze Wechsellpause
<b>Spielball</b>	Größe 4	Größe 5 (leichtere Modelle zulässig)	Größe 5 (Originalgewicht)
<b>Spielfeld</b>	Kleineres Feld/Grundschule (niedrige Körbe)	Normales Feld/Querfeld (niedrige Körbe)	Normales Feld/Querfeld (niedrige Körbe)
<b>Spieleranzahl</b>	3 gegen 3 (Ganzfeld)	4 gegen 4	4 gegen 4
<b>Einsatzzeiten</b> „Jedes Kind muss...“	mindestens 2 Perioden spielen & 2 aussetzen Spielerwechsel nur in den Pausen	mindestens 2 Perioden spielen & 2 aussetzen Spielerwechsel nur in den Pausen	mindestens 2 Perioden spielen & 2 aussetzen Spielerwechsel nur in den Pausen
<b>Korbhöhe</b>	2,05 - 2,60 m	2,60 m	2,60 m
<b>Drei-Punkte-Wurf</b>	ohne	außerhalb der Zone	außerhalb der Zone
<b>Freiwurflinie</b>	2 Meter nach vorne; bzw. soweit vor wie nötig; übertreten verboten	1 Meter nach vorne; bzw. soweit vor wie nötig; übertreten verboten	1 Meter nach vorne; bzw. soweit vor wie nötig; übertreten verboten
<b>3-,5-,8- und 24-</b>	Werden nicht angewendet	Werden nicht angewendet	Werden nicht angewendet
<b>Sekunden-Regeln</b>	SR ahndet bei massiven/ unfairen Überschreitungen	SR ahndet bei massiven/ unfairen Überschreitungen	SR ahndet bei massiven/ unfairen Überschreitungen
<b>Rückspiel</b>	wird nicht angewendet	wird nicht angewendet	normale Regel
<b>Spielergebnis</b> <b>Punktstand</b> <b>Tabelle</b>	normale Wertung Punktstand wird nicht angezeigt keine Tabelle	normale Wertung Punktstand wird nicht angezeigt keine Tabelle	normale Wertung Punktstand anzeigen normale Tabelle



# Spielregeln Minibasketball Deutschland



<b>Spezielle Regeln</b>	Keine Blöcke / Handoffs MMV Pflicht Ganzfeld-Verteidigung ist zulässig Doppeln generell verboten	Keine Blöcke / Handoffs MMV Pflicht Ganzfeld-Verteidigung ist zulässig Doppeln generell verboten	Keine Blöcke / Handoffs MMV Pflicht Ganzfeld-Verteidigung ist zulässig Doppeln generell verboten
<b>Strafe</b>	* Verstöße vom SR mit 1 Punkt und Ballbesitz (Einwurf an der Mittellinie) geahndet	* Verstöße vom SR mit 1 Punkt und Ballbesitz (Einwurf an der Mittellinie) geahndet	* Verstöße vom SR mit 1 Punkt und Ballbesitz (Einwurf an der Mittellinie) geahndet
<b>Ballübergaben an/durch SR</b>	nur bei Freiwürfen und pädagogischem Bedarf (Erklärungen)	nur bei Freiwürfen und pädagogischem Bedarf (Erklärungen)	nur bei Freiwürfen, nach Fouls und pädagogischem Bedarf (Erklärungen)
<b>Auszeiten</b>	keine	keine	keine
<b>Ballbesitz</b>	Sprungball, danach wechselnder Ballbesitz	Sprungball, danach wechselnder Ballbesitz	Sprungball, danach wechselnder Ballbesitz
<b>Fouls</b>	Fouls im Wurf werden normal mit FW bestraft, nur Teamfouls – 4 pro Achtel (ab dem 5. FW) T-Fouls gegen Spieler und Trainer nach normalen Regeln Bzw. U-Foul (2 davon sind Ausschluss)	Fouls im Wurf werden normal mit FW bestraft, nur Teamfouls – 4 pro Achtel (ab dem 5. FW) T-Fouls gegen Spieler und Trainer nach normalen Regeln Bzw. U-Foul (2 davon sind Ausschluss)	Normale Foulregel
<b>sonstiges</b>	allgemeinsportlicher Wettkampf in der Halbzeit oder nach dem Spiel (Empfehlung)		

**Alle Altersklassen von U 8 bis U 12 werden als Minibasketball und damit als Einsteigerbereich betrachtet.**

**Für die Leitung dieser Spiele ist ein\*e SR erforderlich.**



# Spielregeln Minibasketball Deutschland



## Ergänzungen und Klarstellungen

### Hallensituation/Umrüstung

Bei der Umrüstung und besonders Nachrüstung von Korbanlagen kann es je nach Anbieter und Modell zu geringen Höhenabweichungen kommen. Solche Höhenabweichungen sind bis zu 5 cm nach oben oder unten zulässig.

### Unentschieden/Verlängerung

Bei allen Spielen, bei denen das Ausspielen eines Siegers nicht unbedingt erforderlich ist (Platzierung/Qualifikation) ist ein Unentschieden als Ergebnis möglich. Muss es eine Siegermannschaft geben, so wird die Spielzeit jeweils um eine Periode von drei Minuten verlängert. Vor dieser Periode ist ein Spielerwechsel möglich, während einer Verlängerung jedoch regulär nicht (s. Ausnahme zum Spielerwechsel).

### Ausnahme Spielerwechsel

Kann ein Kind aus körperlichen oder seelisch-emotionalen Gründen (oder bei Ausschluss durch Fouls) eine Periode nicht auf dem Feld beenden, so ist in Abstimmung zwischen Betreuenden und SR ein außerordentlicher Spielerwechsel zulässig. Eingewechselt werden muss in diesem Fall ein Kind, das zu diesem Zeitpunkt am wenigsten Spielzeit hatte. Die Periode wird nur für das ausgewechselte Kind als gespielt gewertet.

### Verstöße gegen Spielzeitvorgaben

Zur Einhaltung der Spielzeitvorgaben sollten immer mindestens zwei Auswechselspieler\*innen aufgestellt werden. Sollten die Vorgaben durch eine von vornherein zu geringe Spieleranzahl nicht eingehalten werden können, so findet das Spiel dennoch regulär statt. Primär gilt dann die Vorgabe, dass alle Kinder mindestens zwei Perioden eingesetzt werden müssen. Sanktionen oder Ausnahmeregelungen (bspw. Möglichkeit der Absprache zwischen den Verantwortlichen vor Ort zur Aufhebung der Vorgabe zum Aussetzen für beide Teams im betroffenen Spiel) können für diese Fälle in der Ausschreibung oder im Einzelfall vom Veranstalter des jeweiligen Wettbewerbs geregelt werden.

### Ausnahmen Turnierformate

Bei der Durchführung von Wettbewerben in Turnierformaten können die Anzahl der zu spielenden Perioden und die Pflichteinsätze der Kinder entsprechend proportional angepasst werden.

### U 12 „leistungsorientiert“

Für die höchste landesweite Spielklasse sind in der U 12 über die Ausschreibungen der entsprechenden Wettbewerbe „Verschärfungen“ möglich. Die Korbhöhe sowie die Pflichteinsätze aller Kinder dürfen nicht verändert werden. Änderungen dürfen jedoch umfassen:

- Es darf 5 gegen 5 gespielt werden
- Zeitregeln (3, 5, 8, 14/24)
- Auszeiten (eine pro Halbzeit, Ergänzung einer Regelung zum Vermerk der Auszeiten auf dem Mini SBB oder eigener SBB des LV)
- Nutzung der regulären Freiwurflinie
- Leitung durch zwei SR